

Trägerhintergrund (wurde eigenverantwortlich durch die Trägerin erstellt)
zum Antrag auf Investitionskostenförderung für Kindertageseinrichtungen sonstiger und freier Träger

Name und Adresse des Trägers:

Kath. Kirchenstiftung Maria Trost
Rueßstraße 47, 80997 München

Einrichtungsart:

Name und Adresse der Einrichtung:

Integratives Haus für Kinder 2
Rueßstraße 47a
80997 München

Trägerverband:

Einrichtungsgröße (Platzzahl):

75 Kindergartenkinder ab 3 Jahre
25 Hortkinder

+ Flexi-Option für Integrationskinder

Vorerfahrung:

Das Inklusive Haus für Kinder Maria Trost II wurde im November 1989 in seiner heutigen Form eröffnet.

Unter seinem Dach lernen und spielen täglich lebendige, neugierige Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt und Grundschulkindern im Alter von 6 Jahren bis zur Vollendung der 4. Klasse.

Einige Kinder benötigen mehr Begleitung im Kinderhausalltag. In der Amtssprache gelten sie als "Integrationskinder" und somit als "behindert oder von Behinderung bedroht" - im körperlichen, geistigen, sozialen und/oder seelischen Bereich.

Pädagogische Rahmenkonzeption:

Die pädagogische Konzeption vor. Sie entspricht den Anforderungen nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz und dem Bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan.

Elterngeld:

Buchungszeiten und Betreuungskosten

- 1. Kernzeit**
Montag bis Freitag 08.30 bis 12.30 Uhr
muss von allen Kindern ab 3 Jahre bis Schuleintritt belegt werden
- 2. Monatliche Beiträge /12 Monate**
Alle Kindergartenkinder sind kostenfrei

Hortplätze

Einkünfte in Euro	3 – 4 Stunden	bis 5 Stunden	Bis 6 Stunden
bis 50.000	0,00	0,00	0,00
bis 60.000	51,00	53,00	55,00
bis 70.000	70,00	77,00	79,00
bis 80.000	85,00	95,00	106,00
über 80.000	98,00	109,00	121,00

- 3. Essen**

		Haus 1	Haus 2
Kindertagesstätte	3x/Woche	€ 27,50-	€ 33,00
Kindertagesstätte	5x/Woche	€ 44,--	€ 55,--
Schulkinder	5x/Woche	€ 51,--	€ 64,--

5. Schließtage

30 Schließtage

5 zusätzliche Schließtage möglich für Teamentwicklung, Konzeptionsarbeit, Teamfortbildung etc.

Besonderheiten:

Abhängig von der Anzahl der Integrationskinder werden eine wechselnde Anzahl von Regelkinder aufgenommen. Die Gruppengrößen sind kleiner als in einem Regelkindergarten mit zusätzlichem Personal.